

PRODUKTDATENBLATT



ELEKTROMOTOR

TERMINE 24.01.2025

KONFIGURATION

PRODUKTDATENBLATT

EIGENSCHAFT	VALUE
Lieferant	Motovario
Normen	CE
Motor	Drehstrom Bremsmotor
Baugröße	063
Serie	IE2 Hohe Effizienz
Polzahl	4
Elektrische Ausführung	Std (Spannung +/-10%)
Wicklung	D/Y (6 Standardklem.)
Betriebsart	S1
Spannung	230/400 V
Frequenz	50 Hz
Leistung	0,18 kW
Kühlung	Eigenbelüftet
Bauform	B5
Abm.Flansch	Ø140
Wellenabmessung (DE)	Ø11x23
B-seitiges Wellenende(NDE)	Nein
Isolationsklasse	F
Schutzart	IP54
Anschluss / Drehsinn	Nein
Phasentrenner	Ja
Thermoschutz	Nein
Umgebungsbedingungen	Standard
Heizung	Nein
Kondenswasserbohrung	Nein
Optionen	Nein
Bremse	FM-Gleichstrom
Strom	Gleichstrom
Speisung	Direkt
Spannung	230Vac-103Vdc
Gleichrichter	NBR Halbwelle
Bremsmoment	3,5 Nm
Schutzart Bremse	IP54
Zubehör	Ohne
Klemmenkasten	Aluminium-Doppelbox
Kabelschrauben \ Stopfen	Kunststoff
Lüfter	Kunststoff
Lüfterhaube	Standard
MO-Lager	Kugellager 2Z(DE)-2RS(NDE)
MO-Dichtring	NBR-Nitril

EIGENSCHAFT	VALUE
Logo	Motovario
MO-Anmerkungen	Nein
Lackierung	Nicht Lackiert

LEISTUNGEN

PRODUKTDATENBLATT

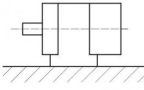
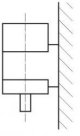
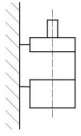
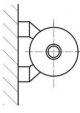
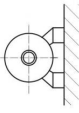
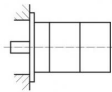
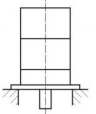
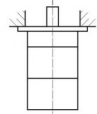
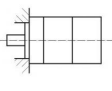
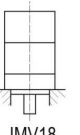
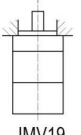
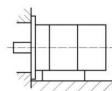
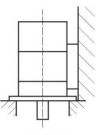
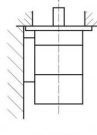
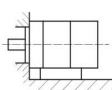
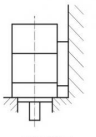
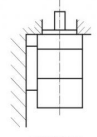
P_n [kW]	Serie	Baug.	n_n [rpm]	I_n [A]	M_n [Nm]		$\eta_n\%$ (4/4) limit	$\eta_n\%$ (4/4)	$\eta_n\%$ (3/4)	$\eta_n\%$ (2/4)	$\cos\varphi_n$	$\frac{M_s}{M_n}$	$\frac{I_s}{I_n}$	$\frac{M_{max}}{M_n}$	$J_{T,T}$	$J_{T,TB}$	$W_{T,T}$	$W_{T,TB}$	Z_o $10^3 \times 1/h$	M_B [Nm]
															$10^{-4} \times Kgm^2$		Kg			
0,18	TH-TBH	63B4	1360	0,59	1,26	IE2	64,7	66,1	64,3	58,6	0,67	2,5	3,5	2,5	3,6	4,2	4,8	6,3	12,5	3,5

Bauform: spezielle Ausführung im Hinblick auf Befestigungsvorrichtungen, Halterungsarten und Wellenende.

Installationsart: Positionierung des Motors am Arbeitsplatz entsprechend der Achsline (horizontal oder vertikal) und den Befestigungsvorrichtungen.

In der Tabelle werden die meistgebrauchten Installationsmethoden entsprechend der Bauform aufgezeigt.

Mit Bezug auf die Vorschrift IEC 60034-7 werden auf dem Typenschild des Elektromotors die Bauformen angegeben (IMB3, IMB5, IMB14, IMB34, IMB35), unabhängig von der Installationsart.

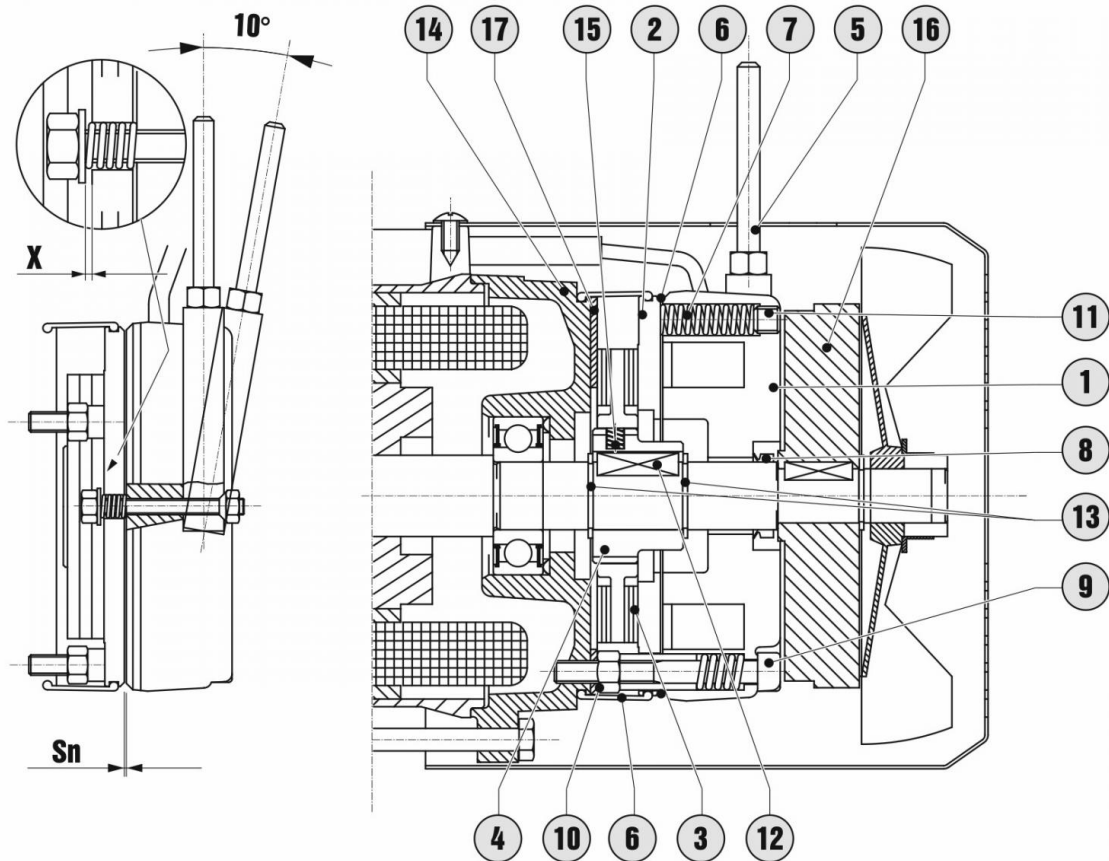
IMB3						
IMB5						
IMB14						
IMB35						
IMB34						

Bauform:

- IMB3 mit Befestigungsfüßen
- IMB5 mit Flansch mit antriebsseitig durchgehenden Bohrungen
- IMB14 mit Flansch mit antriebsseitigen Gewindebohrungen
- IMB35 mit Befestigungsfüßen und Flansch mit antriebsseitig durchgehenden Bohrungen
- IMB34 mit Befestigungsfüßen und Flansch mit antriebsseitigen Gewindebohrungen

Neben den oben angeführten genormten Bauformen sind die Motoren in kompakter Form erhältlich, sei es im Falle von Getrieben aus Aluminium CHA und CBA (Bauform B10) sowie im Falle von Getrieben aus Gusseisen CH, CB und CS (Bauform B11). Diese Bauformen sehen besondere, mit dem Getriebe und der hohlen Abtriebswelle ein Ganzes bildende Flansche vor, an denen vor der Untersetzung das Ritzel montiert wird. Der sich daraus ergebende Getriebemotor weist geringe Achsmaße auf. Weitere Details, einschließlich der Maßzeichnungen sind in den jeweiligen Getriebe-Katalogen enthalten.

GLEICHSTROMBREMSE FM



1. Magnetkörper
2. Beweglicher Anker
3. Bremsscheibe
4. Mitnehmernabe
5. Handentlüftung (auf Anfrage)
6. Schutzdeckel (in Kombination mit IP 55)
7. Druckfedern
8. V-Ring (in Kombination mit IP 55)
9. Befestigungsschraube
10. Gegenmutter
11. Einstellschraube Bremsmoment (auf Anfrage)
12. Passfeder
13. Seegerring
14. Gusseisenschild
15. Antivibrations-O-Ring
16. Schwungscheibe (auf Anfrage)
17. Antiblockierring aus rostfreiem Stahl (auf Anfrage)

GLEICHSTROMBREMSE FM

PRODUKTDATENBLATT

Typische Bremswerte

	T	S _n	S _{max}	X	J _B	W	W ₁	t ₁	t ₁₁	t ₂	t ₂₂	m _B	P _a	M _B	m _F	J _F
63	..2	0,2	0,5	0,6	0,6	260	15,6	30	20	100	10	1,5	16	1,8-3,5	0,7	6,1
71	..3	0,2	0,5	0,8	1,1	370	22,4	60	25	120	10	2,2	20	2,5-5-7,5-10	1,1	13
80	..4	0,3	0,6	1	1,6	500	30	100	40	150	10	3,1	30	5-10-15-20	1,7	28
90S-L	..5	0,3	0,6	1	3,5	750	45	120	50	220	15	4,9	40	13-26-40-55	2,3	54
100	..5	0,3	0,6	1	3,5	750	45	120	50	220	15	4,9	40	13-26-40-55	3,1	98
112	..6S	0,35	0,7	1,2	8,8	1000	70	-	80	300	30	8,3	50	20-40-60	4,5	145
132S	..6	0,35	0,7	1,2	10,3	1100	77	-	80	200	20	9,5	65	37-50-75-100	4,8	200
132M-160S	..7	0,4	0,8	1,2	22,5	1650	132	-	100	200	20	12,3	65	50-100-150	6,9	350

T = Typ

S_n = Nennluftspalt [mm]S_{max} = maximaler Luftspalt [mm]

X = Spiel Entlüftungshebel [mm]

J_B = Trägheitsmoment Brems Scheibe [kgcm²]

W = maximale, von der Bremse zerstreubare Energie [MJ]

W₁ = zerstreubare Energie zwischen zwei aufeinander folgenden Einstellung des Luftspalts von S_n bis S_{max} [MJ]t₁(*) = Freigabezeit der Bremse mit Gleichrichter mit Standard-Abtrennung (NBR, RSD) [ms]t₁₁(*) = Freigabezeit der Bremse mit Gleichrichter mit Schnell-Abtrennung (SBR, RRSD) [ms]t₂(*) = Ansprechzeit Bremsmoment - Unterbrechung Wechselstromseite [ms]t₂₂(*) = Ansprechzeit Bremsmoment - Unterbrechung Drehstromseite [ms]m_B = Gewicht [kg]P_a = aufgenommene Leistung [W]M_B = verfügbare Bremsmomente [Nm]m_F = Gewicht Schwungrad [kg]J_F = Trägheitsmoment Schwungrad [kgcm²]

(*) BEMERKUNG: die tatsächlichen Werte können je nach Temperatur und Feuchtigkeit der Umgebung, der Temperatur der Bremse und der Abnutzung der Reibungsbeläge abweichen; t₁, t₁₁, t₂ und t₂₂ beziehen sich auf eine Bremse mit mittel eingestelltem Luftspalt, Nennspannung und getrennter Speisung; hinsichtlich des Bremsmoments muss eine Einlaufphase (abhängig von der Anzahl der Bremsvorgänge) berücksichtigt werden, damit sich der Bremsbelag an die Bremsfläche des Motorschildes anpassen kann; nach der Einlaufphase ist unter normalen Betriebsbedingungen eine Abweichung vom angegebenen Wert von ±15 % zulässig.

GLEICHSTROMBREMSE FM

